



## ABSTRACT / ZUSAMMENFASSUNG / ABRÉGÉ

06014143.9

Die Erfindung betrifft eine Vorrichtung zum automatischen Öffnen und Schließen von Reaktionsgefäßen, umfassend eine Halteeinrichtung (16) zum verdrehsicheren Halten von zumindest einem Reaktionsgefäß (13), einen Greifer (11) zum Greifen eines Deckels (12) für das Reaktionsgefäß (13), wobei der Greifer Greifbacken (20,34) zum Umfassen des Deckels aufweist und einen Drehmechanismus (10) zum drehbaren Halten des Greifers. Die Halteeinrichtung weist (16) drei übereinanderliegend angeordnete Lochplatten (41,44,45) auf, in welchen Öffnungen (43) zum Aufnehmen der Reaktionsgefäße (13) ausgebildet sind, wobei die obere und die untere Lochplatte (41,44) ortsfest mit den darin ausgebildeten Öffnungen (43) zueinander fluchtend angeordnet sind, und die mittlere Lochplatte (45) verschieblich zwischen einer ersten Position, in der deren Öffnungen mit den Öffnungen der weiteren Lochplatten fluchten, und einer zweiten Position angeordnet ist, in der deren Öffnungen zu den Öffnungen der weiteren Lochplatten etwas versetzt angeordnet sind, so dass ein in die Öffnungen der Lochplatten eingebrachtes Reaktionsgefäß geklemmt ist. Mittel (51) zum Fixieren der mittleren Lochplatte (45) sind in der zweiten Position vorgesehen.



Bescheid/Protokoll (Anlage)		Communication/Minutes (Annex)		Notification/Procès-verbal (Annexe)	
Datum Date	cf Form 1507	Blatt Sheet Feuille	1	Anmelde-Nr.: Application No.: Demande n°:	06 014 143.9

Der Prüfung werden folgende Anmeldungsunterlagen zugrunde gelegt:

**Beschreibung, Seiten**

1-17 ursprüngliche Fassung

**Ansprüche, Nr.**

1-13 ursprüngliche Fassung

**Zeichnungen, Blätter**

1/7-7/7 ursprüngliche Fassung

Es wird die folgenden Dokumente (D) genannt; die Numerierung wird auch im weiteren Verfahren beibehalten:

D1: US-B1-6 216 340 (FASSBIND WALTER ET AL) 17. April 2001 (2001-04-17)

D2: US-A-6 132 684 (MARINO KENNETH J) 17. Oktober 2000 (2000-10-17)

**1 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 1**

- 1.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 52(1) EPÜ, weil der Gegenstand des Anspruchs 1 nicht auf einer erfinderischen Tätigkeit im Sinne von Artikel 56 EPÜ beruht.
- 1.2 Dokument D1, das von der Anmelderin in der Beschreibung zitiert wurde und als nächstliegender Stand der Technik angesehen wird, offenbart eine Vorrichtung zum automatischen Öffnen und Schließen von Reaktionsgefäßen, von der sich der Gegenstand des Anspruchs 1 dadurch unterscheidet, daß die Halteinrichtung drei übereinanderliegende angeordnete Lochplatten aufweist, in welchen Öffnungen zum



Bescheid/Protokoll (Anlage)	Communication/Minutes (Annex)	Notification/Procès-verbal (Annexe)
Datum Date Date: cf Form 1507	Blatt Sheet Feuille 2	Anmelde-Nr.: Application No.: 06 014 143.9 Demande n°:

Aufnehmen der Reaktionsgefässe ausgebildet sind, und wobei die mittlere Lochplatte verschieblich angeordnet ist, gemäß dem kennzeichnenden Teil des Anspruchs 1.

- 1.3 Die mit der vorliegenden Erfindung zu lösende Aufgabe kann somit darin gesehen werden, daß eine Vorrichtung zum automatischen Öffnen und Schließen von Reaktionsgefäßen geschaffen wird, mit welcher übliche nicht speziell ausgebildete Reaktionsgefässe sicher mit einem schraubbaren Deckel geöffnet und geschlossen werden können (Seite 3, Zeilen 5-8).
- 1.4 Die in Anspruch 1 der vorliegenden Anmeldung vorgeschlagene Lösung kann aus folgenden Gründen nicht als erfinderisch betrachtet werden (Artikel 52(1) und 56 EPÜ):  
Dokument D2 beschreibt hinsichtlich des Merkmals "drei übereinanderliegend angeordnete Lochplatte, in welchen Öffnungen zum Aufnehmen der Reaktionsgefässe ausgebildet sind, und wobei die mittlere Lochplatte verschieblich angeordnet ist" dieselben Vorteile wie die vorliegende Anmeldung, siehe dazu D2, Spalte 9, Zeile 57 - Spalte 10, Zeile 29 und Figuren 8 und 10. Der Fachmann würde daher die Aufnahme dieses Merkmals in die in D1 beschriebene Vorrichtung zum automatischen Öffnen und Schließen von Reaktionsgefäßen als eine übliche konstruktive Maßnahme zur Lösung der gestellten Aufgabe ansehen.

## 2 ANHÄNGIGE ANSPRÜCHE 2, 3, 6

- 2.1 Die abhängigen Ansprüche 2, 3, 6 scheinen keine zusätzlichen Merkmale zu enthalten, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den die Ansprüche 2, 3, 6 rückbezogen sind, die Erfordernisse des EPÜ in bezug auf erfinderische Tätigkeit erfüllen. Die Gründe dafür sind die folgenden:
  - 2.2 Die Merkmale der Ansprüche 2, 3 und 6 sind bekannt aus Dokument D2.
  - 3 Um die Erfordernisse der Regel 27(1) b) EPÜ zu erfüllen, ist in der Beschreibung das Dokument D2 zu nennen; der darin enthaltene einschlägige Stand der Technik sollte kurz umrissen werden.



Bescheid/Protokoll (Anlage)	Communication/Minutes (Annex)	Notification/Procès-verbal (Annexe)
Datum Date Date cf Form 1507	Blatt Sheet Feuille 3	Anmelde-Nr.: Application No.: 06 014 143.9 Demande n°:

Dem Anmelder wird die Einreichung neuer Ansprüche nahegelegt, die den vorstehenden Bemerkungen Rechnung tragen.